



Folgen bei Reifen-Unwucht

Durch ein "flatterndes" Lenkrad und eine ungewohnte Vibration des Fahrzeugs, insbesondere bei Geschwindigkeiten zwischen 80 und 120 km/h, ist eine Unwucht beim LKW-Reifen speziell an der Lenkachse, spürbar festzustellen.

Zu weiteren negativen Folgen gehören:

- ein ungleichmäßiger Reifenabrieb verursacht einen höheren Reifenverschleiß
- ein höherer Verschleiß an Fahrwerkslager-Komponenten
- die Fliehkräfte zerran an den Lenkungs-komponenten
- eine starke Belastung der Stoßdämpfer
- ein reduzierter Fahrkomfort.

Unwuchten an den Hinterachsen und Anhänger/Auflieger sind für den Fahrer nicht spürbar – verursachen aber die gleichen negativen Folgen.

Folgen bei schleichendem Druckluftverlust

Durch zunehmendes Alter, hoher Beanspruchung durch km-Laufleistung können Reifen besonders an der Lauffläche porös werden. Die Reifen-Porosität hat einen schleichenden Druckluftverlust zur Folge.

Eine häufigere, regelmäßige Druckluftkontrolle ist dringend notwendig. Aus Zeitgründen, engen Terminplänen etc. ist dies leider nicht immer möglich.

Zu weiteren negativen Folgen bei Minderluftdruck gehören:

- schnellere Reifenabnutzung
- höherer Benzinverbrauch
- Reifenplatzer, Laufflächenablösung durch Überhitzung
- Ausfallzeiten, Wartezeiten auf Hilfsdienst
- Höheres Unfallrisiko

Folgen bei Einstichen von Fremdkörpern

Eine Reifenpanne ist immer unangenehm – kostet Zeit und Geld. Rund 50% der westeuropäischen LKWs fahren ohne Reserverad, um Gewicht zu sparen.

- Ein Radwechsel, besonders auf der Straßen zugewandten Seite, kann lebensgefährlich sein
- Das Warten auf einen Hilfsdienst kostet Zeit und ist teuer

Die Anwendung von PREMIUM-SEAL Prevent Industrie bietet 4 Vorteile:

- a) Die Kosten für das Auswuchten von LKW-Reifen können eingespart werden. Die Testfahrer bestätigen ein absolut ruhiges und komfortables Fahrverhalten.



Bild 1) Die Mikrofaser-Partikel gleichen die schweren, Unwucht erzeugende, Stellen aus.

- b) Der Luftdruck ist über mehrere Wochen konstant. Die Testfahrer bestätigen, dass die Prüfintervalle reduziert werden können und somit viel Zeit bei der Wartung gespart wird.
- c) Schutz vor Fremdkörpereinstichen bis zu 10 mm (siehe DEKRA-Test) spart Zeit und Geld. Zu beachten sind die regionalen Richtlinien für die Instandsetzungen von Luftreifen.



Bild 2) Nageltest mit 10 mm Fremdkörper



Bild 3) Reifenreinigung mit kaltem Wasser

PREMIUM-SEAL Industrie ist wasserlöslich und leicht zu entsorgen. Reifen können im gereinigten Zustand runderneuert werden.